

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

II-1423 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Zl.10.101/78-I/1/80

Wien, am 1980 07 28

Parlamentarische Anfrage Nr.654
der Abg.Hietl und Genossen be-
treffend Ausbau der B 33

606 IAB

1980 -07- 30

zu 65411

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a

Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 654, welche die Abgeordneten Hietl und Genossen am 2.7. 1980 betreffend Ausbau der B 33 an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1): Da mit dem Bauvorhaben bisher wegen der fehlenden Geldmittel nicht begonnen werden konnte, kann über den Zeitpunkt der Fertigstellung nichts ausgesagt werden.

Zu 2): Nach einer Kostenschätzung aus dem Jahre 1978 werden mindestens 32 Mill.S aufgewendet werden müssen.

Zu 3): Nachdem die Planungen für weitere Abschnitte fertiggestellt sind bzw. in Arbeit stehen (wie z.B. Aggstein, Aggsbach Dorf, St.Lorenz) ist nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Kreditmittel mit einem weiteren Ausbau zu rechnen.

Zu 4): In der KG. Mitter-Arnsdorf ist keine Umfahrung geplant. Es wurde der Bestand der B 33 vermessen, wobei für den Ausbau der bestehenden Straße im Herbst eine Besprechung hierüber mit der Gemeindevertretung bzw. den Anrainern stattfinden soll.

-2-

Zu 5): Die vom Bundesministerium hiefür erarbeitete Dringlichkeitsreihung 1975 sieht folgendes vor:

Dringlichkeitsstufe 1

Reihungs Nr. 21 Melk - Schönbühel

" 28 Schönbühel - Aggsbach

Dringlichkeitsstufe 2

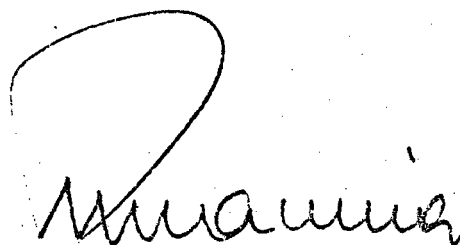
Reihungs Nr. 65 Aggsbach - Mitterarnsdorf

" 66 Mitterarnsdorf - Rossatz

Der Abschnitt Melk - Pielachbrücke, km 0,0 - 1,7 steht vor der Fertigstellung.

Der Abschnitt Pielachbrücke - Schönbühel, km 1,7 - 5,3 wird heuer im Herbst begonnen. Mit einer Fertigstellung ist für 1983 zu rechnen.

Nach Maßgabe der künftigen Jahreskredite werden auf diesem Straßenzug die weiteren Abschnitte begonnen werden.

A large, stylized handwritten signature, likely of a government official, is written in dark ink. The signature is cursive and somewhat abstract, with a large loop at the top and a series of connected strokes forming the name.